

# Allgemeine Geschäftsbedingungen der ValueRise Consulting GmbH

## § 1 Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer bei Vertragsschluss gültigen Fassung finden auf alle Angebote und Leistungen der ValueRise Consulting GmbH, Reustadt 27, D-73110 Hattenhofen (nachfolgend: „ValueRise“) Anwendung.
2. ValueRise führt Seminar- und Fortbildungsprogramme (Workshops, Seminare, Kurse, Trainings, Coaching, Kongresse, Konferenzen und Webinare) ausschließlich nach Maßgabe dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch.
3. Mit Abschluss des Vertrages erkennt der Vertragspartner die Geltung der jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ValueRise an. Dies gilt auch für etwaige Folgegeschäfte, es sei denn, der Vertragspartner ist Verbraucher. Abweichenden allgemeinen Geschäftsbedingungen des Vertragspartners wird hiermit auch für den Fall von Bestätigungsschreiben und vorbehaltlosen Lieferungen oder Leistungen widersprochen. Individuelle Sondervereinbarungen gehen diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor; dies gilt nicht für vorformulierte Vertragsbedingungen des Vertragspartners

## § 2 Vertragsschluss

1. Der Vertrag über die Teilnahme an einem Seminar- und Fortbildungsprogramm von ValueRise wird auf elektronischem Weg abgeschlossen.
2. Sofern nicht anders gekennzeichnet, sind Angebote und telefonische Auskünfte von ValueRise unverbindlich.

3. Veranstaltungen, die im Online-Buchungssystem von ValueRise, auf der Homepage von ValueRise, im Veranstaltungsprogramm, im Newsletter sowie in sonstigen Medien verbreitet werden, stellen noch kein rechtsverbindliches Angebot dar. Ein rechtsverbindliches Angebot über die Teilnahme an einem Seminar- und Fortbildungsprogramm erfolgt durch die Abgabe einer entsprechenden Anmeldung bei ValueRise durch den Vertragspartner. Eine Anmeldung kann über das Anmeldeformular von ValueRise auf der Website [www.valuerise-consulting.de/kontakt](http://www.valuerise-consulting.de/kontakt), per E-Mail an [info@valuerise-consulting.de](mailto:info@valuerise-consulting.de) oder per Brief an ValueRise Consulting GmbH, Reustadt 27, D-73110 Hattenhofen erfolgen. Erst durch die Bestätigung der Anmeldung durch ValueRise kommt der Vertrag über die Teilnahme an einem Seminar- und Fortbildungsprogramm zustande. Der Vertragspartner erhält eine Vertragsbestätigung per E-Mail, aus denen die Einzelheiten des Vertrages sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnommen werden können.
4. Der Vertragspartner ist verpflichtet, ValueRise bei der Anmeldung schriftlich und umfassend darüber zu informieren, wenn er
  - regelmäßig ein Medikament einnimmt bzw. wenn das Einnehmen des Medikaments überwacht werden muss,
  - eine Allergie gegen ein Medikament, Nahrungsmittel oder sonstige Stoffe etc. hat,
  - empfindlich gegen gewisse Speisen oder Getränke ist,
  - Probleme im Hinblick auf die Teilnahme an einem Seminar- oder Fortbildungsprogramm aus organischen oder psychologischen Gründen bestehen können.

### § 3 Zahlungsbedingungen

1. Alle angegebenen Preise von ValueRise sind Euro Bruttopreise und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Soweit das Justizministerium Baden-Württemberg oder die zuständige Finanzverwaltung ValueRise eine Umsatzsteuerbefreiung für bestimmte berufsvorbereitende Aus- und Fortbildungsveranstaltungen ausgestellt hat, wird ValueRise hierauf gesondert hinweisen; in diesen Fällen sind die Preise Euro Nettopreise mit Kennzeichnung der Umsatzsteuerbefreiung.
2. Die Teilnahmegebühren für Seminar- und Fortbildungsprogramme sind eine Woche vor Beginn des Programms fällig, spätestens jedoch 7 Tagen nach Rechnungseingang. Die Zahlung der Teilnahmegebühr hat per Überweisung zu erfolgen, wobei als

Verwendungszweck der Name des Vertragspartners und die laufende Nummer der Zahlungsbenachrichtigung bzw. Rechnung anzugeben ist.

3. Im Falle des Verzuges werden sämtliche Verbindlichkeiten des Vertragspartners gegenüber ValueRise sofort fällig. Zudem ist ValueRise berechtigt, weitere Leistungen nicht oder nur gegen Vorkasse auszuführen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.

## § 4 Widerrufsrecht bei Verbraucherverträgen

Sofern im Einzelfall ein Vertrag mit einem Verbraucher im Fernabsatzgeschäft (Telefon, Telefax, Internet etc.) geschlossen wird, gelten die nachfolgenden Bedingungen über das Widerrufsrecht.

### Widerrufsbelehrung

Sofern es sich bei dem Vertragspartner um einen Verbraucher im Sinne des § 13 BGB handelt, gilt nachfolgende Widerrufsbelehrung:

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den mit ValueRise geschlossenen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (ValueRise Consulting GmbH, Reustadt 27, D-73110 Hattenhofen) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail an [info@valuerise-consulting.de](mailto:info@valuerise-consulting.de)) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei

der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehen Dienstleistungen entspricht.

### **Ende der Widerrufsbelehrung § 5 Ausschluss des Widerrufsrechts**

Das Widerrufsrecht besteht unter anderem nicht bei Fernabsatzverträgen mit Unternehmern.

## **§ 6 Rücktritt und Nichtteilnahme**

1. Storno- oder Umbuchungserklärungen des Vertragspartners bedürfen der Schriftform.
2. Sofern vertraglich nichts anderes vereinbart ist, wird bei Seminar- und Fortbildungsprogrammen bei Stornierung oder Umbuchung bis zu 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung 15 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei späterer Stornierung oder Umbuchung oder bei Nichterscheinen des Vertragspartners erfolgt keine Rückvergütung der Teilnahmegebühr. Dem Vertragspartner bleibt es vorbehalten, nachzuweisen, dass die Bearbeitungsgebühr oder der pauschalisierte Schadensersatzanspruch nicht entstanden oder wesentlich niedriger ausgefallen ist.
3. Das Recht der Vertragsparteien zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund gemäß § 626 BGB bleibt davon unberührt.

## **§ 7 Durchführung der Seminar- und Fortbildungsprogramme**

1. Voraussetzung für die Teilnahme an einem Seminar- und Fortbildungsprogramm von ValueRise ist die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr.
2. ValueRise behält sich die Änderung oder Absage von Veranstaltungen für den Fall des Ausfalles eines Dozenten oder bei Eintritt höherer Gewalt vor.
3. Bis zu zwei Wochen vor Beginn des Seminar- und Fortbildungsprogramms behält sich ValueRise das Recht vor, Veranstaltungen wegen zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen. Die jeweilige Mindestteilnehmerzahl wird bei den entsprechenden Seminar- und Fortbildungsprogrammen gesondert mitgeteilt.

4. Der Austausch eines Dozenten / einer Dozentin berechtigt grundsätzlich nicht zur Stornierung, Kündigung oder zum Rücktritt vom Vertrag mit ValueRise; insoweit bleibt das Recht zur fristlosen Kündigung gem. § 626 BGB unberührt.
5. Bei Absage eines Seminar- und Fortbildungsprogramms durch ValueRise wird die entrichtete Teilnahmegebühr unverzüglich erstattet oder der Vertragspartner hat die Möglichkeit, nach Absprache mit ValueRise, sich zu einer gleichwertigen Veranstaltung aus dem Portfolio von ValueRise einzubuchen.
6. Der Inhalt der einzelnen Seminar- und Fortbildungsprogramme ist dem jeweiligen Programm zu entnehmen und richtet sich gleichermaßen an Verbraucher und Unternehmer. Zu den Veranstaltungen werden - soweit dies im Veranstaltungsprogramm ausdrücklich angegeben ist, begleitende Veranstaltungsunterlagen ausgegeben, welche von ValueRise oder deren Partnern ausgearbeitet wurden. Vorab- und Nachsendungen dieser Unterlagen sind nicht möglich. Die Urheberrechte, insbesondere Verwertungsrechte an sämtlichen Veranstaltungsunterlagen verbleiben bei ValueRise oder deren Partnern. Dem Vertragspartner werden, mit Ausnahme der Nutzung für den eigenen Gebrauch im Rahmen des Veranstaltungszwecks, keinerlei Nutzungsrechte eingeräumt. Die Veranstaltungsunterlagen dürfen insbesondere nicht, auch nicht auszugsweise, ohne ausdrückliche schriftliche Einwilligung von ValueRise weitergegeben oder, mit Ausnahme für den eigenen Gebrauch, vervielfältigt werden.
7. Die Aufzeichnung der Veranstaltungen auf Ton- und/oder Bildträger ist verboten. ValueRise beruft sich insoweit ausdrücklich auf das Urheberrecht, das Hausrecht und das allgemeine Persönlichkeitsrecht einschließlich des Rechtes am eigenen Wort und Bild.

## § 8 Abschluss der Seminar- und Fortbildungsprogramme

1. Der Vertragspartner erhält, soweit dies in der Veranstaltungsbeschreibung ausdrücklich angegeben ist, nach durchgeführter Veranstaltung ein Teilnahmezertifikat.
2. Das Teilnahmezertifikat wird nach durchgeführter Veranstaltung regelmäßig am Veranstaltungstag ausgegeben oder innerhalb von einem Monat an den Vertragspartner per Briefpost oder E-Mail übersandt.

## § 9 Haftung

1. ValueRise, ihre Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen haften, gleich aus welchem Rechtsgrund, ausschließlich für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, es sei denn,

es handelt sich um die schuldhaftige Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten oder um die Verletzung einer Beschaffenheitsgarantie.

2. Außer bei vorsätzlicher Vertragsverletzung haftet ValueRise nicht für entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen, mittelbare Schäden und/oder Folgeschäden.
3. Die Haftung von ValueRise ist außer bei vorsätzlicher Vertragsverletzung auf den für ValueRise bei Vertragsschluss vernünftigerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.
4. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie eine gesetzlich vorgesehene zwingende Haftung bleiben von den vorgenannten Haftungsbeschränkungen unberührt.

## § 10 Datenschutz

1. Der Vertragspartner wird darauf hingewiesen, dass ValueRise die im Rahmen der Geschäftsbeziehung gewonnenen personenbezogenen Daten gemäß den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweils gültigen Fassung verarbeitet und speichert. Auf die separate Datenschutzerklärung von ValueRise wird verwiesen.
2. Damit ValueRise die angebotenen Leistungen vollumfänglich erbringen kann, ist es gegebenenfalls notwendig, persönliche Daten den Partnern von ValueRise sowie anderen Unternehmen zur Verfügung zu stellen. Sofern mit dem Seminar- und Fortbildungsprogramm ein Zertifikat erworben wird, das über eine dritte Stelle ausgegeben wird, willigt der Vertragspartner ein, dass ValueRise an diese dritte Stelle alle notwendigen Daten übermittelt, die für die Ausstellung des Zertifikats relevant sind.
3. Der Vertragspartner stimmt mit Vertragsschluss ausdrücklich zu, dass sämtliche bei der Anmeldung übermittelten Daten ValueRise freiwillig zur Verfügung gestellt werden und von diesen sowohl zur Vertragserfüllung als auch zu Marketingzwecken gespeichert, verarbeitet und verwendet werden dürfen.
4. Der Vertragspartner kann die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten per E-Mail an [info@valuerise-consulting.de](mailto:info@valuerise-consulting.de) verlangen.
5. Der Vertragspartner wird darauf hingewiesen, dass ValueRise während des Seminar- und Fortbildungsprogramms Video-, Bild- und Tonaufnahmen anfertigen und speichern kann. ValueRise ist berechtigt, die Aufnahmen auf der Webseite [www.valuerise-consulting.de](http://www.valuerise-consulting.de), bei YouTube sowie in den sozialen Medien (Facebook, Twitter,

Instagram, LinkedIn sowie Xing) für Präsentations- und Marketingzwecke kostenfrei zu nutzen.

6. Der Vertragspartner kann jederzeit per E-Mail an [info@valuerise-consulting.de](mailto:info@valuerise-consulting.de) verlangen, dass die ihn betreffenden Aufnahmen nicht oder nur eingeschränkt verwendet oder gelöscht werden.

## § 11 Schlussbestimmungen

1. Gegen Ansprüche von ValueRise kann der Vertragspartner nur aufrechnen, wenn die Gegenforderung des Vertragspartners unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist, es sei denn es handelt sich um Gewährleistungsansprüche. Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Vertragspartner nur geltend machen, soweit es auf Ansprüchen aus dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.
2. Ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von ValueRise ist der Vertragspartner nicht berechtigt, Forderungen aus der Vertragsbeziehung an Dritte abzutreten.
3. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB oder dem zugrunde liegenden Vertrag ist der Sitz von ValueRise, sofern es sich bei dem Vertragspartner um ein Unternehmen, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.
4. Diese AGB und der zugrunde liegende Vertrag zwischen ValueRise und dem Vertragspartner unterliegen deutschem Recht mit Ausnahme des UN-Kaufrechts und der Vorschriften zum internationalen Privatrecht.
5. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Ersatzregelung, die dem mit der unwirksamen Bestimmung angestrebten Zweck möglichst nahekommt.
6. Mündliche Absprachen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung.